



STC492A - Rev 4 - 24.04.06

**ZERTIFIZIERUNG - KATEGORIE III**

**CE 0334**

## **ULTRANITRIL 491 - 492 - 494 - 495**

### **Baumusterbescheinigungen**

**ULTRANITRIL 492 : 0072/014/162/10/1993/10506**

**ULTRANITRIL 491 : 0072/014/162/10/1993/10506/Ex01 10 93**

**ULTRANITRIL 494 : 0072/014/162/10/1993/10506/EX09 06 97**

**ULTRANITRIL 495 : 0072/014/162/10/1993/10506/Ex02 10 93**

### **erteilt von der Prüfstelle 0072**

I.F.T.H – Av. Guy de Collongue - F-69134 ECULLY CEDEX

### **Konformitätsbescheinigung des Qualitätssicherungssystems**

#### **erteilt von der Prüfstelle 0334**

ASQUAL - 14, rue des Reculettes - F-75013 PARIS

Diese Schutzhandschuhe entsprechen den Bestimmungen der Richtlinie 89/686/EWG zum Schutz gegen äußere mechanische Einwirkungen, Chemikalien und Mikroorganismen.

# ULTRANITRIL 491 - 492 - 494 - 495

## BESCHREIBUNG UND ALLGEMEINE DATEN

Flüssigkeitsdichte Schutzhandschuhe aus **Nitril**.

Innenbeschichtung aus **weißem Nitril** und **Baumwoll-Velourisierung**.

**Anatomisch** geformt.

Garantiert **silikonfrei**.

**Lebensmittelecht** nach FDA (Food and Drug Administration).

**Stärke** (am Handgelenk) : 0,45 mm (Nominalwerte)

Art-Nr.	Farbe	Oberfläche	Länge für alle Größen (cm)*	Größe
<b>Ultranitril 491</b>	Grün	Dessin	37	6-7-8-9
<b>Ultranitril 492</b>	Grün	Dessin	32	6-7-8-9-10-11
<b>Ultranitril 494</b>	Grün	Gerauht	33,5	6-7-8-9-10
<b>Ultranitril 495</b>	Blau	Dessin	32	6-7-8-9-10

\* Nominalwerte

Standardverpackung :

- Bedruckte Polyethylenbeutel **pro Paar** oder zu je **10 Paar**
- Karton zu je **100 Paar** (Ultranitril 491 : Karton zu je **50 Paar**)

## ERGEBNIS DER « CE »- BAUMUSTERPRÜFUNGEN



**AJKL**

### SCHUTZ GEGEN CHEMIKALIEN

Gemäß **EN 374**.  
Flüssigkeitsdichte  
Schutzhandschuhe.  
Permeationswerte :  
siehe beiliegende  
Beständigkeitstabelle.



### SCHUTZ GEGEN ÄUSSERE MECHANISCHE EINWIRKUNGEN

Leistungsniveaus gemäß **EN 388**.

**4 1 0 2**

| | | |  
| | | ↳ **Durchstichfestigkeit (0 bis 4)**  
| | ↳ **Weiterreißfestigkeit (0 bis 4)**  
| ↳ **Schnittfestigkeit (0 bis 5)**  
↳ **Abriebfestigkeit (0 bis 4)**

Akzeptierbares Qualitätslevel (**AQL**) : **0,65%**



### SCHUTZ GEGEN MIKRO-ORGANISMEN

Gemäß **EN 374**

# ULTRANITRIL 491 - 492 - 494 - 495

## DIE BESONDEREN VORTEILE

- Anatomische Form und qualitativ hochwertige Velourisierung für hervorragendes Tastempfinden und Tragekomfort.
- Sehr gute Standzeit : hohe mechanische Beständigkeit (Abrieb-, Durchstichfestigkeit).
- Doppelschicht-Verfahren für hohen Schutz gegen Chemikalien.
- Hohe Resistenz gegenüber Kohlenwasserstoffderivaten, Alkoholen.
- Lebensmittelecht nach FDA (Food & Drug Administration).
- Empfohlen für Personen mit einer Allergie auf Naturlatex-Proteine.
- Hergestellt in einer ISO 9001 zertifizierten Mapa-Fabrik.

## DIE HAUPT-EINSATZGEBIETE

- Bearbeitung von Teilen mit Schneideöl.
- Behandlung von Metallen mit Lösungsmitteln.
- Herstellung und Auftragen von Farben und Lacken.
- Behandlungen mit Chemikalien.
- Automobilindustrie.
- Reinigung von Druckzylindern.
- Holzkonditionierung und -Endbearbeitung.
- Mechanik.
- Wartungsarbeiten.
- Zubereitung von Nahrungsmitteln in der Nahrungsmittelindustrie und im Gastgewerbe.
- Umgang mit Pflanzenschutzmitteln.

## HINWEISE ZUR LAGERUNG UND BENUTZUNG

### Für höchste Sicherheit und lange Haltbarkeit der Schutzhandschuhe :

- Die Schutzhandschuhe in der Originalpackung vor Licht, Wärme und Feuchtigkeit geschützt lagern.
- Es ist zu empfehlen, die Schutzhandschuhe vor Gebrauch zu prüfen, da der Einsatzfall von den "CE"-Prüfungsbedingungen abweichen kann.
- Bei Vorliegen einer Sensibilisierung auf Dithiocarbamate und Thiazole sollten diese Schutzhandschuhe nicht verwendet werden.
- Es ist darauf zu achten, daß die Hände trocken und sauber sind, bevor die Handschuhe angezogen werden.
- Bei ständigem Kontakt mit einer Chemikalie darf die für diese Chemikalie gemessene Durchbruchzeit nicht überschritten werden. Entnehmen Sie die entsprechenden Werte der beiliegenden Beständigkeitstabelle oder wenden Sie sich an den MAPA PROFESSIONNEL Kundenservice. Für längerfristige Arbeiten empfehlen wir, abwechselnd mit zwei Paar Schutzhandschuhen zu arbeiten.
- Bei Arbeiten mit gefährlichen Flüssigkeiten die Stulpe umschlagen, um das Entlanglaufen der Flüssigkeit am Arm und das Eindringen in der Kleidung zu verhindern.
- Die Schutzhandschuhe vor dem Ausziehen wie folgt reinigen :
  - Arbeit mit Lacken, Pigmenten und Druckfarbe : Die Handschuhe mit einem Tuch reinigen, das mit einem geeigneten Lösungsmittel getränkt ist, anschließend mit einem trockenen Tuch abwischen.
  - Arbeit mit Lösungsmitteln (Verdünner, usw.) : Mit einem trockenen Tuch abwischen.
  - Arbeit mit Säuren oder alkalischen Produkten : Handschuhe mit reichlich klarem Wasser abwaschen, dann mit einem trockenen Tuch abwischen.

Achtung : Bei unsachgemäßer Verwendung aber auch bei Reinigungsprozessen die nicht ausdrücklich empfohlen werden, kann sich die Schutzwirkung der Handschuhe verändern.

- Die Innenseite der Schutzhandschuhe vor jeder weiteren Benutzung trocknen lassen.
- Vor jeder Benutzung sicherstellen, daß die Schutzhandschuhe keine Beschädigung aufweisen.

# ULTRANITRIL 491 - 492 - 494 - 495

## CHEMIKALIEN BESTÄNDIGKEITSTABELLE

Diese Schutzhandschuhe eignen sich für den zeitlich begrenzten Schutz vor chemischen Produkten, z.B. Alkohole, Petroleum Kohlenwasserstoffen.

Sie sind nicht für Ketonen oder stickstoffhaltige organische Stoffe geeignet. Weitere Chemikalien und deren Durchdringungszeiten nach EN 374, sind unseren Beständigkeitstabellen zu entnehmen. Bei Fragen steht Ihnen der MAPA PROFESSIONNEL-Kundenservice zur Verfügung. Die in die Tabelle angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich auf die Prüfung des Handschuhs ULTRANITRIL 492.

CHEMIKALIE	CAS-Nr	Chemikalien-Beständigkeits-Index	Degradations-Index (1 bis 4)	Permeation (EN 374)	
				Durchbruchs-Zeit (Minuten)	Permeations-Index (0 bis 6)
Aceton <b>B</b>	67-64-1	-	2	3	0
Ammonium hydroxyd 30%*	1336-21-6	=	ND	374	5
Anilin*	62-53-3	-	1	88	3
Benzin (bleifrei)*	8006-61-9	++	4	99	3
Benzol*	71-43-2	-	ND	18	1
2-Butoxyethanol	111-76-2	++	4	236	5
Butylacetat	123-86-4	=	3	25	1
t-Butyl-methylether	1634-04-4	++	4	240	5
Cyclohexan	110-82-7	++	4	> 360	5**
Cyclohexanon	108-94-1	=	2	29	1
1,3-Dichlorobenzol*	541-73-1	-	1	36	2
1,2-Dichloroethan*	107-06-2	-	1	7	0
Dichlormethan (Methylenchlorid)	75-09-2	-	1	1	0
Diethylether*	60-29-7	+	4	58	2
Diethylamin <b>G</b>	109-89-7	=	2	17	1
N-N Dimethylacetamid	127-19-5	-	1	10	1
Dimethylsulfoxid	67-68-5	+	3	47	2
Diesel Kraftstoff	68334-30-5	++	4	>480	6
Erdöldestillat (Naphta)	64742-47-8	++	4	>480	6
Essigsäure 100%	64-19-7	=	ND	93	3
Ethanol	64-17-5	++	4	130	4
2-Ethoxyethylacetat*	111-15-9	+	2	103	3
1,3- Ethoxypropionat*	763-69-9	++	ND	123	4
Ethylacetat <b>I</b>	141-78-6	-	2	6	0
n-Heptan <b>J</b>	142-82-5	++	ND	>480	6
Hexan*	110-53-3	++	ND	>480	6
Isopropanol	67-63-0	++	4	> 360	5**
Kaliumhydroxyd 50%*	1310-58-3	++	ND	>480	6
Kerozin*	8008-20-6	++	4	>480	6
Methanol <b>A</b>	67-56-1	+	4	49	2
Methylethylceton	78-93-3	-	2	5	0

# ULTRANITRIL 491 - 492 - 494 - 495

## CHEMIKALIEN BESTÄNDIGKEITSTABELLE

CHEMIKALIE	CAS-Nr	Chemikalien-Beständigkeits-Index	Degradations-Index (1 bis 4)	Permeation (EN 374)	
				Durchbruchs-Zeit (Minuten)	Permeations-Index (0 bis 6)
Methylisobutylketon	108-10-1	=	2	15	1
Methylmethacrylat	80-62-6	=	3	11	1
N-Methyl-2-Pyrrolidon	872-50-4	-	1	35	2
Nafta*	8030-30-6	+ +	ND	> 480	6
Natrium hydroxyd 40% K	1310-73-2	+ +	ND	> 480	6
Natrium hydroxyd 50%	1310-73-2	+ +	4	> 480	6
Phenol (gesättigt)*	108-95-2	+	2	223	4
Phosphorsäure 75%	7664-38-2	+ +	4	> 480	6
Salpetersäure 50%*	7697-37-2	=	3	184	4
Salpetersäure 70%*	7697-37-2	=	ND	38	2
Salzsäure 35%	7647-01-0	+ +	4	> 480	6
Schwefelsäure 50%*	7664-93-9	+ +	4	> 480	6
Schwefelsäure 96% L	7664-93-9	-	1	80	3
Styrol	100-42-5	-	1	9	0
Tetrachlorethylen (perchlorethylen)	127-18-4	+ +	4	103	3
Tetrachlorkohlenstoff*	56-23-5	+	ND	352	5
Tetrahydrofuran (THF) H	109-99-9	-	1	4	0
Toluol F	108-88-3	=	3	16	1
1,1,1 Trichlorethan	71-55-6	=	2	45	2
Trichlorethylen	79-01-6	-	2	4	0
Vinylacetat	108-05-4	=	3	9	0
Xylol	1330-20-7	=	3	29	1

\*\* Prüfungen nach 6 Stunden eingestellt. ND : noch nicht geprüft

\* Prüfguten nach ASTM F739 bei Normal temperatur auf einen anderen Handschuh, der gleicher Art und Wandstärke ist.

### Chemikalienbeständigkeits-Index :

- + + Schutzhandschuh **für längeren Kontakt** geeignet (Maximal : Durchgangsdauer)
- + Schutzhandschuh **für eingeschränkten Kontakt** geeignet (maximale Nutzdauer kleiner als Durchgangsdauer)
- = Schutzhandschuh nur als **Spritzschutz** geeignet
- Schutzhandschuh für diese Chemikalie **nicht geeignet**

**Degradations-Index :** Ein hoher Index entspricht einer geringen Verschlechterung der Handschuhseigenschaften des Schutzhandschuhs beim Kontakt mit der Chemikalie.

**Durchbruchzeit :** Gemäß der Permeationsprüfung, die - sofern nicht anders angegeben - auf der Handfläche des Handschuhs bei 30°C in den MAPA Prüflaboren durchgeführt wird.

**Permeations-Index:** Ein hoher Index entspricht einer langen Durchbruchzeit der Chemikalie durch den Handschuh.